



Siba Vehling und ihre Tochter Shirin freuen sich über ihre KuKUKs, links Ute König von KAOS e. V. Foto: KAOS e.V.

500. Kulturkarte ausgegeben

Neues Angebot für KuKUK-Inhaber: Krimidinner zum Mitspielen

pm **OSNABRÜCK.** Der Verein „Kultur für alle Osnabrück“ (KAOS) freut sich: Nach drei Monaten hat er am vergangenen Samstag bereits die 500. „Kunst-und-Kultur-Unterstützungskarte“ (KuKUK) ausgegeben: Siba Vehling und ihre Tochter Shirin bekamen die Ausweise von Ute König vom Vorstand des Vereins überreicht. Mit der Karte können die beiden nun

Kultur in Osnabrück erleben – für nur einen Euro pro Veranstaltung, Shirin sogar für nur 50 Cent. 36 Institutionen machen schon mit, darunter das Theater, die Lagerhalle, das Lutherhaus, verschiedene Musikfestivals und viele mehr. Da auch die Bürgerstiftung Osnabrück diese Idee unterstützt, fand die Übergabe im Rahmen des „Tages der Bürgerstiftung“ statt. Nor-

malerweise gucken die Gäste eines Krimi-Dinners einfach zu, was ihnen Schauspieler so präsentieren. Anders ist das bei dem Krimidinner für Inhaber der KuKUK am Donnerstag, 23. Mai, um 19 Uhr im Osnabrücker Pizzahaus an der Johannisstraße. Da sind die Teilnehmer selbst die Verdächtigen und schlüpfen in andere Rollen. Während sie sich um Kopf und

Kragen reden, wird ihnen ein Drei-Gänge-Menü vorgesetzt. Ausgedacht hat sich das Laureen Denker, die beim Verein KAOS die KuKUK-Karten ausgibt.

KuKUK-Aktion: Wer eine der 15 Karten für 1 Euro haben will, muss sich bis Freitag, 10. Mai, im KAOS-Büro, Große Gildewart 35, Tel. 05 41/76 07 91 12, anmelden.